



## Verhaltensrichtlinien für Mitarbeiter\*Innen, Übungsleiter\*Innen, Betreuende und Ehrenamtliche des TSV Waldtrudering e.V.

- **Keine Einzeltrainings und Einzelbesprechungen ohne Kontroll- und Zugangsmöglichkeiten durch Dritte:** Stets auf die Einhaltung des „Sechs-Augen-Prinzips“ oder des „Prinzips der offenen Tür“ achten. Es muss immer eine weitere Person oder ein weiteres Kind anwesend sein. Ist dies nicht möglich, sind alle Türen bis zur Ausgangstür offen zu halten.
- **Keinen körperlichen Kontakt gegen den Willen von Kindern/Jugendlichen:** Sind heikle Berührungen auf Grund des Trainings, Erst-Hilfe-Leistung oder Ähnlichem notwendig, wird das gegenüber dem betroffenen Kind/Jugendlichen angesprochen und geschieht nur mit dessen Einverständnis. Das gilt auch für Umarmungen bei Ermunterung, Trost, Gratulation und darf das pädagogisch sinnvolle Maß nicht überschreiten.
- **Kinder nicht alleine auf die Toilette begleiten:** Auch hier stets mindestens ein weiteres Kind oder einen weiteren Betreuenden mitnehmen.
- **Kinder/Jugendliche werden nicht alleine in den Privatbereich mitgenommen:** (Wohnung, Haus, Garten, Boot, Hütte, usw.)
- **Dies gilt in gleichem Maße für die Mitnahme im Auto.** Sollte die Mitnahme eines einzelnen Kindes/Jugendlichen unausweichlich sein, ist dies im Vorfeld mit den Eltern abzusprechen.
- **Kein Duschen oder Übernachten mit Kindern/Jugendlichen:** Die Betreuenden duschen und ziehen sich nicht gleichzeitig mit Kindern/Jugendlichen um. Sie übernachten nicht in Zimmern, Räumen, Zelten usw. gemeinsam mit Kindern/Jugendlichen. Die Umkleiden dürfen erst nach Anklopfen und Rückmeldung betreten werden. Für Übernachtungen gilt: In Fällen wo dies nicht anders möglich ist, sind mindestens zwei Betreuende und mindestens zwei Kinder anwesend (z.B. Mehrbettzimmer Jugendherbergen, Turnhallenübernachtung).
- **Keine Geheimnisse mit Kindern/Jugendlichen:** Die Betreuenden teilen mit einzelnen Kindern/Jugendlichen keine Geheimnisse. Alle Absprachen, die diese mit einem Kind/Jugendlichen treffen, können öffentlich gemacht werden.
- **Keine Privatgeschenke an einzelne Kinder:** Auch bei besonderen Erfolgen von einzelnen Kindern/Jugendlichen werden durch einen Betreuenden keine Geschenke gemacht oder Vergünstigungen gewährt, die nicht mit einem anderen Verantwortlichen abgesprochen sind.
- **Transparenz im Handeln:** Wird von einer Verhaltensregel aus guten Gründen abgewichen, ist dies mit mindestens einem weiteren Verantwortlichen abzusprechen. Dabei sind die Gründe kritisch zu diskutieren. Erforderlich ist das beiderseitige Einvernehmen über das sinnvolle und nötige Abweichen von der vereinbarten Verhaltensregel.

Vertrauenspersonen zu diesem Thema wären  
Sandra Dimopoulos (Taekwondo), Tel.: 0179-7809831, [sandra.dimopoulos@gmx.de](mailto:sandra.dimopoulos@gmx.de)  
Franco Sardone (Fußball), Tel.: 0171-1487877, [francosardone@hotmail.com](mailto:francosardone@hotmail.com)